



Datum: Januar 2006
Thema: Stockheim Catering - Rheinterrasse

Der Karneval lässt die Rheinterrasse schunkeln

Über 30 Sitzungen zur jecken Hochsaison

In den kommenden sechs Wochen ist die Rheinterrasse voll im Griff der Düsseldorfer Narren. 32 Karnevalsveranstaltungen sind von heute an bis zum Rosenmontag fest gebucht – 23 davon allein in der Zeit vom 1. bis zum 25. Februar.

Die Rheinterrasse, „Große Alte Dame“ der Düsseldorfer Veranstaltungsstätten, stellt gerade im Karneval die Vielfalt ihrer Möglichkeiten unter Beweis. Philipp Wichert, der die Regie in den Traditionsräumen am Rheinufer führt, ist auf die Herausforderung eingestimmt: „Die jecke Session fordert uns immer wieder ganz besonders. Wir können – bei Gästezahlen, die zwischen 200 und 3000 variieren – die gesamte Bandbreite der Rheinterrasse ausspielen.“

Ein gutes Dutzend Sitzungen haben die Säle am Rheinufer in der laufenden Session bereits erlebt. Die Weißfräcke waren da, ebenso die KG Till's Freunde und die Große KG Elf vom Dörp. Am kommenden Wochenende steht der Rheinterrasse mit drei Sitzungen in Serie die erste Feuerprobe bevor. Danach geht es Schlag auf Schlag. Ob Düsseldorfer Bürgerwehr 1892 oder Schlossgarde, Venetienclub, Prinzenclub oder die KG Närrische Marktfrauen – in der Rheinterrasse bittet die Creme des Düsseldorfer Karnevals zum närrischen Treiben. Zudem laden zahlreiche Düsseldorfer Firmen und Organisationen (u.a. Hinkel, Klüh, Stadtwerke und AWO) zu eigenen Sitzungen.

Und schon jetzt fiebert die 50-köpfige Rheinterrasse-Crew den beiden absoluten Höhepunkten der Session entgegen: Das Altweiber-Treiben am 23. Februar und zwei Tage darauf der Böser Buben Ball bringen bei vollen Sälen sogar das über 70 Jahre alte Gemäuer zum Schunkeln...